



Sam-Kt - 114

Obergreifer Sibbing, Heinrich

3. Batterie Flak Regiment 241

***05.08.1915** +**07.09.1942**

Im Kamp Ssamofalowka,

Stadt Stadtlohn Ostfront.

Holzarbeiter

Standesamtsregister:

Geburtsreg.: Nr. 83/1915 Stadtlohn Stadt

Heiratsreg.: Nr. 57/1939 Stadtlohn Stadt

Sterbereg.: Nr. 101/1942 Stadtlohn Stadt



Quellen:

Schreiben der Einheit an die Angehörigen, Fragebogen, Foto, Informationen zur Einheit, Gedenkblatt des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Heimatbuch von 1951 Seite 78, Standesamtsregister.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.:

Heinrich Sibbing ruht auf der Kriegsgräberstätte in Rossoschka.

Endgrablage: **Block 11 Reihe 16 Grab 618**

Name und die persönlichen Daten des Obengenannten sind auch im Gedenkbuch der Kriegsgräberstätte verzeichnet.

Todes-/Vermisstendatum: 07.08.1942

Todes-/Vermisstenort: Ssamofalowka

Heinrich Sibbing
 Obergreifer in einem Flak-Regiment

Der liebe Verstorbene war geboren zu Stadtlohn am 15. August 1915. Im Januar 1940 wurde er zu den Fahnen gerufen und starb am 7. Septbr. 1942, bei den schweren Kämpfen im Osten den Heldentod. Ein Granattreffer setzte seinem jungen Leben ein jähes Ende. Im März 1942 kam er zuletzt in Urlaub, wo es ihm vergönnt war, sein einziges Söhnchen einmal zu sehen. Möge Gott ihm ein gnädiger Richter sein.

Wir empfehlen seine liebe Seele den Gebeten der Gläubigen und der Priester am Altare.

Er ruhe in Frieden!

Heiligstes Herz Jesu, sei meine Liebe!
 Süßes Herz Maria, sei meine Rettung!
 Mein Jesus, Barmherzigkeit! (300 T. Abl.)
 Vater unser . . . Gegrüßet . .

Druck : C. Wüllner, Stadtlohn

(Auszug Totenzettel)



Rossoschka (Russland)